

五

- Beschlussvorschlag:**

3. Die Kinderbetreuungseinrichtung „Tohuwabohu“ erhält ab September 2013 einen anteiligen Betriebskostenzuschuss in Höhe von rund 59.000,00 Euro zzgl. Vorlaufkosten. Die hierfür benötigten Haushaltsmittel stehen im Haushaltsjahr 2013 im Rahmen des Fünf-Millionen-Euro-Sofortfonds unter der Kostenstelle 051-007-1400, Sachkonto 7128625, Kostenträger 3650-10 sowie 3650-30 zur Verfügung.
4. Ab dem Haushaltsjahr 2014 erhält der Hausfrauenbund Darmstadt e. V. für die neue Einrichtung („Tohuwabohu“) einen städtischen Betriebskostenzuschuss in Höhe von jährlich bis zu 177.000,00 Euro. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel sind unter der Kostenstelle 051-007-1490, Sachkonto 7128000, Kostenträger 3650-10 bzw. 3650-30, über die vom Fachamt angemeldeten Mittel hinaus noch zusätzlich zu etatisieren.

Anlagen: Anlage2_Fachkraftberechnung Tohuwabohu
 Anlage1_Grundriss_Heinheimer_Straße_10

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 04.07.2013

Ab dem 01.08.2013 tritt der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder unter drei Jahren in Kraft. Wie der kürzlich erschienene Versorgungsbericht „Kindertagesbetreuung (2. Halbjahr 2012)“ deutlich macht, gilt es weiterhin Kinderbetreuungsplätze für unter Drei-jährige als auch für über Dreijährige zu schaffen.

Die in der Heinheimerstraße 10 liegenden Räumlichkeiten, welche bislang als Büroräume genutzt wurden, stehen aktuell für eine neue Nutzung zur Verfügung. Diese sowie das Außengelände, wurden dem Verein, von der Vermietungsgesellschaft der Liegenschaft, zur Anmietung angeboten. Die unmittelbare Nähe zur Innenstadt und dem Herrngarten, die eingefriedete und straßenabgewandte Lage, das Angebot an Stellplätzen sowie ein Spielplatz im Innenbereich der Mauerstraße, bieten ideale Voraussetzungen für die Unterbringung einer Kindertagesgruppe.

Die Räume des bisherigen Steuerbüros sowie das Außengelände müssen dem Bedarf der Kinderbetreuung angepasst und entsprechend hergerichtet werden. Renovierungsarbeiten sowie Baumaßnahmen stehen in diesem Zusammenhang an.

Die Betreuung der Gruppe wird im Erdgeschoss des Gebäudes stattfinden. Zusätzlich zur bisherigen Haustür, soll ein weiterer Eingang geschaffen werden, um den Brandschutzvorschriften gerecht zu werden und außerdem einen Zugang direkt zum angrenzenden Garten zu ermöglichen. Das Außengelände soll kindgerecht, mit einer Schaukel sowie einem neuen Gartenzaun mit direktem Zugang zum Spielplatz versehen werden.

Die Kinderbetreuungseinrichtung wird 10 Plätze für Kinder im Alter unter drei Jahren und 20 Plätze für Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr bis zur Einschulung anbieten. Durch dieses Betreuungsangebot ist auch der Übergang vom U3-Bereich in den Kindergarten gewährleistet. Die Kindertageseinrichtung wird, analog der städtischen Kindertagesstätten, von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet sein.

Die Kosten der erforderlichen Umbau- und Sanierungsmaßnahmen sowie der Anpassung des Außengeländes belaufen sich anhand der eingereichten Kostenschätzung auf rund 120.000,00 Euro. Nach Abzug der Kostenübernahme verschiedener Maßnahmen durch den Vermieter, reduziert sich dieser Betrag auf rund 80.000,00 Euro. Weiterhin wird mit der Inanspruchnahme von Fördermitteln aus dem Investitionsprogramm 2013 und 2014 zur Schaffung von U3 Plätzen gerechnet, wodurch rund 45.000,00 Euro der Um- bzw. Ausbaukosten sowie Ausstattungsgegenstände finanziert werden können.

Zur Abdeckung der verbleibenden Restkosten in Höhe von 35.000,00 Euro gewährt die Stadt Darmstadt einen einmaligen Investitionskostenzuschuss in Höhe von bis zu 17.500,00 Euro. Sollten die Fördermittel aus dem Landesprogramm nicht zur Verfügung gestellt werden, ist dieser Anteil in Höhe von bis zu 45.000,00 Euro ebenfalls durch die Stadt Darmstadt, aus dem Fünf-Millionen-Euro-Sofortfonds zu decken.

Dem Verein wird für die neue Kinderbetreuungseinrichtung ein laufender Zuschuss zu den Betriebskosten gewährt. Dieser wird sich unter Berücksichtigung vergleichbarer Kinderbetreuungseinrichtungen in Darmstadt auf bis zu 177.000,00 Euro belaufen. Die Betriebskosten setzen sich wie folgt zusammen:

Personalausgaben:	232.900,00 Euro
Sachausgaben:	50.100,00 Euro
= Gesamtausgaben:	283.000,00 Euro
<u>abzgl. Landesförderung:</u>	<u>46.670,00 Euro</u>
= abrechnungsfähige Gesamtausgaben:	236.330,00 Euro
hiervon 75%	177.247,50 Euro
= rechnerischer städtischer Förderanteil: ~ 177.000,00 Euro	

Die Eröffnung ist für Mitte September 2013 geplant, so dass im Jahr 2013 ein anteiliger Zuschuss in Höhe von rund 59.000,00 Euro zur Verfügung gestellt werden muss.

Die Mittel für den Investitionskostenzuschuss sowie den Betriebskostenzuschuss für das Jahr 2013 stehen im Rahmen des Fünf-Millionen-Euro-Sofortfonds unter der Investitionsnummer 12051-8646 sowie der Kostenstelle 051-007-1400, Sachkonto 7128625, Kostenträger 3650-51 beziehungsweise 10 sowie 3650-30 zur Verfügung.

Ab dem Haushaltsjahr 2014 sind die notwendigen Haushaltsmittel für den städtischen Betriebskostenzuschuss in Höhe von bis zu 177.000,00 Euro unter dem Produkt 365010, Sachkonto 7128000, Kostenstelle 051-007-1490, Kostenträger 3650-10 sowie 3650-30 zu etatisieren. Diese Mittel sind in der Haushaltsanmeldung 2014 des Fachamtes bislang nicht inbegriffen.

Darmstadt, 04.07.2013
51 Isch (uh)

Dezernat IV

Dezernat V

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin